



Theater im Märlwald

Exklusiv

# «Wir denken das Aschenputtel neu!»

Die Vorbereitungen für das neue Märchen «Aschenputtel», das vom 6. bis 28. Juli im Besucherzentrum Sihlwald zu sehen sein wird, laufen auf Hochtouren. Die Gewerbezeitung berichtet exklusiv.

«Nico Jacomet ist an der Stückfassung dran, unsere Produktionsleiterin und die Dramaturgin erstellen das Dossier, das demnächst an Sponsoren und Stiftungen gehen wird um die Finanzierung zu sichern», sagt die Regisseurin Tanja Hoppler, welche gerade an der letzten Rollenbesetzung feilt.

Aschenputtels Antrieb ist ihre Leidenschaft und Kreativität. Die Romantik soll aber in dieser berühmten Geschichte nicht ausgespart werden. So wird sich eine Liebesgeschichte zwischen dem Prinzen und Aschenputtels Cousin anbahnen: «Wir wollen das Thema gleichgeschlechtliche Liebe,



Tanja Hoppler, Regisseurin bei «Aschenputtel», der diesjährigen Theater im Märlwald Produktion



Szene aus der letztjährigen Theater im Märlwald-Produktion «Hänsel und Gretel».

Auch das komplette Kreativteam ist schon aufgestellt. Eine erste Fassung des Stückes sollte Ende März da sein, dann wird der Probenplan erstellt und Tanja Hoppler kann sich erste konkrete Gedanken zur Inszenierung machen: «Die Proben starten mit unserem Kick-Off am 21. Mai, bis wir dann am 6. Juli die Tore öffnen, um Klein und Gross in unserem Theater im Märlwald zu begrüssen.»

Wie bereits im letzten Jahr mit «Hänsel und Gretel» soll auch das «Aschenputtel» in einem neuen Kleid erscheinen: «Uns ist es wichtig, diesem doch teilweise verstaubten Märchen seinen modernen Glanz wiederzugeben und es in unsere Zeit zu versetzen. Wir denken das Aschenputtel neu! So soll nicht das arme, hilflose Mädchen im Fokus stehen, das seine Befreiung durch Liebe und Heirat mit einem Prinzen findet. Sondern vielmehr eine emanzipierte, selbständige und freiheitsliebende junge Frau, die ihren ganz eigenen Weg geht und ihre Träume lebt.» so Hoppler.

das gerade in klassischen Märchen und Kindererzählungen nicht vorkommt, bewusst und kindgerecht integrieren. Lieben ist divers, individuell und niemals falsch – dieses Narrativ wollen wir für Kinder auch im Kontext einer bekannten Märchengeschichte erlebbar machen». Der «Aschenputtel»-Vorverkauf startet am 1. April (kein Scherz).

**Mehr Infos:**

Tickets und Informationen rund um die Produktion gibt's auf [www.theater-niundco.ch](http://www.theater-niundco.ch)

P.S.: Ab 4. Juli zeigt das turbine theater ([www.turbine-theater.ch](http://www.turbine-theater.ch)) am gleichen Ort jeweils abends «Jedermann» von Hugo von Hofmannsthal in der Regie von Nico Jacomet.

**Technogel®**  
Für mehr Tiefschlaf

Komfort-Wochen  
Sparen mit 20% Rabatt  
Nicht kombinierbar

**BAWITEX**  
Schlafcenter

Adliswil  
Steinhausen  
[www.bawitex-schlafcenter.ch](http://www.bawitex-schlafcenter.ch)

#bornelectric

JETZT BEI BINELLI GROUP  
**THE i4**  
100% ELECTRIC

**Binelli Group**



HGV Adliswil, 162. Generalversammlung

# «Unternehmen Adliswil» gescheitert

Die anwesenden Mitglieder schenken ihrem Präsidenten an der Generalversammlung des Adliswiler Wirtschaftsvereins «HGVA» nicht ein einziges «Ja» für seine beiden Anträge. Und das an seinem Geburtstag.

Der Handwerk- und Gewerbeverein Adliswil (HGVA) lädt jedes Jahr zur Generalversammlung ein. Dieses Mal zum 162-ten Mal! Schon einmal, einige der älteren Mitglieder erinnern sich, wollte ein Vorstand den langen Namen vereinfachen und aus ihrer Sicht modernisieren. Der Vorstand hinter Präsident Samuel Rudolf von Rohr stellte in diesem Jahr den Antrag erneut und schlug den kompakten Namen «Unternehmen Adliswil» vor. «Mit diesem Namen fühlen sich ebenfalls neue Firmen, die weder Handwerk sind, noch sich mit dem Begriff «Gewerbe» identifizieren können, abgeholt und vertreten.» – argumentierte der Präsident vor gut 80 Personen. «Denn genau das ist der Zweck des HGVA: Vernetzen und Vertreten der Mitglieder gegenüber der Stadt, dem Kanton und anderen Behörden». Trotz der gelungenen Argumentation scheiterte die Namensänderung an der 2/3-Mehrheit, welche es für eine Statutenänderung braucht.

Noch nie dagewesen war der Antrag, eine neue Mitglieder-Kategorie einzuführen. In der aktuellen Variante sind alle Mitglieder automatisch auch Mitglied im Kantonalen Gewerbeverein «KGV», sowie im Pendant des Bezirkes (UVH). Einzelne «Unternehmen aus Adliswil wollen bei uns nicht Mitglied werden, wenn ein wesentlicher Teil ihrer Mitgliederbeiträge in die politischen «Kriegskassen» des KGV fliessen.» – erklärte Samuel Rudolf von Rohr den Vorschlag, zusätzlich eine lokale Mitglieder-Kategorie einzuführen, in der man lediglich den unpolitischen Adliswiler Verbund der Unternehmen beiträgt und finanziert. Auch dieser Vorschlag scheiterte an den anwesenden Mitgliedern nach langer Diskussion und vielen Wortmeldungen.

Trotz der Absagen zu den Vorstössen war die Stimmung in der grossen Halle von Dreieck-Transfer durchwegs positiv. Der Präsident unterstrich seinen Dank gegenüber den aktiven und hilfsbereiten Mitgliedern und Funktionären der Stadt Adliswil, in dem er aus den Werbe-Blächen des vergangenen Weihnachtsmarktes Portemonnaies nähend und diese an die Verdankten verteilen liess.

Die Mitglieder bedankten sich an diesem Abend bei Wortmeldungen mehrfach bei dem aktiven Vorstand, welcher an diesem Abend zwei neue Mitglieder verzeichnen konnte. Dem Präsidenten Samuel Rudolf von Rohr wurde ein spezieller Dank zu Teil, als seine Mitglieder für ihn «Happy Birthday» sangen.

Auch im neuen Vereins-Jahr wird der HGV Adliswil die lokale Wirtschaft und Gesellschaft positiv mitgestalten. Mit dem Albi-strassenfest, steht am 16. Juni ebenfalls ein Gross-Anlass im Kalender.

Text: sv/Fotos: Linda Pollari



Ungewöhnlicher Austragungsort ...



... bei Dreieck-Transporte



Mitglieder wurden persönlich begrüsst.



Wortmeldung zur Namensänderung



Wahl der Vorstände



Nataša Golc: Neu im Vorstand ...



... ebenso Sylvia Ragozzino



Werner Scherrer, KGV-Präsident, zum Thema «Mitglieder Kategorien»



Stadtpräsident Farid Zeroual